Inhalt

Vorwort	11
-------------------	----

I Der Kosmos Goethe

<i>Dirk von Petersdorff</i> Wie begründet man unter modernen Bedingungen Moral? Johann Wolfgang Goethes Gedicht <i>Das Tagebuch. 1810</i>	15
<i>Dana Krätzsch</i> Was ist ‚falsch‘ an <i>Falsche Bewegung</i> ? Zu Peter Handkes Wilhelm Meister-Adaption	29
<i>Kristina Skorniakova</i> Ein Gleiches? Begegnung mit Goethe, Daniel Kehlmann und Deutungsmustern im DaF-Unterricht	41

II Neue Welten

<i>Heidi Nenoff</i> Des Müllers Krätzer „allerkräftigste Tröstungen“ Betrachtungen zur Religionsauffassung der Felsenburger in J.G. Schnabels <i>Wunderlichen FATA</i>	57
<i>Ralf Hermann</i> Den ‚Anderen‘ besitzen Die Dialektik der Zivilisation in Wielands <i>Reise des Priesters</i> <i>Abulfauaris ins innere Afrika</i>	71

Inhalt

Benjamin Specht

Poesie der Schwerkraft

Newtons Gravitationstheorie und ihre literarische Aktualität
im späten 18. Jahrhundert (Herder, Schiller, Novalis) 85

Susanne Siebert

Literarische Übersetzungen als Beitrag zur Kritik politischer Ratio

Die *Antigone* des Sophokles als Exempel
„vaterländischer Umkehr“ um 1804 103

III

Subjektwelten zwischen Identität und Emanzipation

Cornelia Caroline Köhler

Das Frauenzimmer und die schönen Wissenschaften

Georg Friedrich Meiers Ideal der Frauengelehrsamkeit
im *Geselligen* (1748-50) 119

Katrin Löffler

Religiöse Schwärmerei oder rührendes Tugendexempel?

Anmerkungen zu Wielands Trauerspiel *Clementina von Porretta* 131

Martin Blawid

„Mein Witz ist Skorpionstich“

„Wahnsinn“ und „negative Andrologie“ in der Literatur
des „Sturm und Drang“ 145

Leonhard Herrmann

Reconstructing Wally

Karl Gutzkows *Emancipation des Fleisches* und die Bewegtheit
von Literatur 159

Mario Zanucchi

Stille Trauer

Stefan Georges Gedicht *Entflieht auf leichten kähnen* im Lichte
Schopenhauers und Nietzsches 173

Inhalt

IV
Nachdenken über die geteilte Welt

Karen Lohse

- Den Abgrund zwischen Ideologie und Realität schreibend überwinden
Werner Bräunigs Romanfragment *Rummelplatz* 185

Katrin Henzel

- „Zu neuen Ufern lockt ein neuer Tag!“
Das Zitat als Mittel der Strukturierung und Dechiffrierung in
Walter Kempowskis *Im Block* 197

Katrin Max

- Deutsch-deutsche Traditionspflege
Überlegungen zu Uwe Tellkamps Roman *Der Turm* 211

V
Im Mechanismus literarischer Welten

Annika Lingner

- „Die Zeit wird einem doch recht lang, wenn es keine Neuigkeiten giebt“
Zur Medialität der Neuzeit – der Funktionswandel des Boten
in der dramatischen Literatur des 18. Jahrhunderts 227

Silke Horstkotte / Olaf Schmidt

- Heilige Maria, bitte für sie!
Die narrative Funktion der Litanei zum Troste der armen Seelen
in Andrea Maria Schenkels *Tannöd* 237

Christian Räsack

- Imaginäre Freunde und Marsmenschen
Fiktionen im Essay am Beispiel von Juli Zehs Textsammlung
Alles auf dem Rasen 255

Inhalt

VI
Zur Deutung poetischer Welten

Christian Engelbrecht

Kanon – Perspektiven

Eine Skizze 271

Matthias Löwe

„Fest der Erzählung“

Käte Hamburgers ‚episches Präteritum‘ und ihre Deutung

von Thomas Manns *Joseph*-Roman 279

Thomas Wallner

Hans Mayer

Zur geschichtsphilosophischen Rettung des politischen Georg Büchner . . 293

Hyacinthe Ondo

Literarische Kanonbildung und kollektive Identität

Der Fall Hermann Hesse. 305

Sandra Kerschbaumer

Muster der Literaturkritik

Wie die Aufklärung im Werk Ludwig Börnes, Herbert Iherings und

in der Kritik um 1968 fortwirkt 317

Publikationsverzeichnis Prof. Dr. Ludwig Stockinger. 333

Information zu den Beiträgerinnen und Beiträgern. 346